

ELEKTRONIK

Das Neueste im Mobilfunk-Markt

“Was auf die Ohren” in Barcelona

Auf dem Mobile World Congress 2008 präsentierten Hersteller aus aller Welt ihre Neuheiten

Barcelona steht Kopf. Statt Kunst, Mode oder Architektur, beherrschte Mitte Februar die „3GSM“, die größte Handy-Messe der Welt, das Leben in der pulsierenden Stadt. Alljährlich, kurz vor der CeBIT in Hannover, trifft sich die Mobilfunk-Welt im spanischen Barcelona, um dort die wichtigsten Neuvorstellungen und Forschungsansätze der Zukunft zu zeigen.

Fernsehen, Internet, Büroanwendungen, Spiele, Fotografie, Musik – die Geräte, die die Handyhersteller präsentieren, können immer mehr. Und damit sind sie vielen Kunden weit voraus: Zu komplizierte Funktionen – welche oftmals nicht genutzt werden, zu geringe Akkuleistungen, teure Anschaffungsgebühren und Verbindungskosten. Viele Kunden möchten eigentlich nur günstig telefonieren. Bei einer großen Zahl von Nutzern zeigt sich der Trend zur Suche nach dem Simplen. Trotzdem ist die Entwicklung immer neuer Techniken nicht aufzuhalten.

Aus dem Dschungel von Neuheiten stellen wir Ihnen einige außergewöhnliche vor:

Modulares Konzept erlaubt Verwandlung des Mobiltelefons

Das israelische Unternehmen Modu hat sein modulares Handy-Konzept namens Modu vorgestellt: Wer etwa tagsüber das Handy beruflich nutzt und auch E-Mails darauf tippen will, kann ein Gehäuse im Communicator-Stil mit Mini-Tastatur und großem Display verwenden. Abends zieht man das Modu aus dem Business-Gehäuse und steckt es in ein elegantes, kleines Gehäuse, das die Taschen nicht ausbeult. Für Anfang 2009 ist geplant, das Modu mit UMTS auszustatten, so dass gleich das UMTS-Modell auf den deutschen Markt kommen könnte.



Toshiba bringt HSUPA-Smartphone

Toshiba zeigt mit dem G810 sein erstes Smartphone, das neben HSDPA auch HSUPA unterstützt. Damit ist der schnelle Upload von Dateien via Internet möglich. Angenehm, um zum Beispiel die mit der internen 3-Megapixel-Kamera erstellten Fotos und Videos schnell in voller Auflösung hochladen zu können. Außerdem hat es A-GPS.



Pharos: HTC zeigt Einsteiger-Smartphone mit GPS



Das unter dem Codenamen Pharos bekannt gewordene Windows-Mobile-Smartphone kommt jetzt mit GPS und langer Akkulaufzeit. Die Navigations-Software hat HTC mit TomTom 6 vorinstalliert.

Sony Ericsson erkennt Handschrift

Internet-taugliche Handys sind nicht neu. Daher hat Sony Ericsson vor allem an der Bedienung gearbeitet. Immerhin ist der Touchscreen auf 2,4 Zoll angewachsen. Dazu findet sich eine 5-Megapixel-Kamera, ein Organizer mit Handschriftenerkennung sowie WLAN und Bluetooth an Bord.



Samsung mit High-Speed und Top-Kamera



Das neue Handy von Samsung ist für den schnellen HSDPA-Datentransfer mit bis zu 7,2 MBit vorbereitet. Zudem hat Samsung eine 5-Megapixel-Kamera mit Autofokus integriert, die im Vergleich zu vielen anderen Handykameras ungewöhnlich gut ausgestattet ist. Weiterhin besitzt es ein UKW-Radio, ein MP3 Player und Bluetooth.

Nokia N96 mit Handy-TV und 16 GByte Speicher

Nokia kommt mit neuen Symbian-Smartphones: Das N96 bietet einen DVB-H-Tuner für mobilen TV-Empfang, 16 GByte internen Speicher, eine 5-Megapixel-Kamera und HSDPA- sowie WLAN-Technik. Das N78 bringt eine 3,2-Megapixel-Kamera, einen FM-Transmitter sowie ebenfalls HSDPA und WLAN.



Für die mobile Unterhaltung besitzt das Gerät neben einem UKW-Radio, einem Musik- und Video-Player einen DVB-H-Tuner, um mobiles Fernsehen zu empfangen.

LISTENER
Sicherheitsysteme

www.listener-seguridad.com

KAUL IBIZA S.L.
LISTENER SPANIEN
Generalschreib und Distribution
Telefon: +34 629 182 396
office@listener-seguridad.com

Das neue, innovative Sicherheitssystem überwacht nicht nur den Innenraum, wie es bei anderen Anlagen üblich ist, sondern die „Außenhaut“ des Gebäudes. Diese Überwachung ist wie ein „Schutzschild“ um das Gebäude herum.

Bei einem Einbruch müssen immer Materialwiderstände beim Hebeln, Biegen, Brechen oder Durchschlagen überwunden werden. Die dabei auftretenden Geräuscheignisse werden von der LISTENER zuverlässig erkannt.

Der LISTENER ist ein völlig neuartiges Alarmsystem mit einer einzigartigen Erkennungscharakteristik, wie sie bisher bei Alarmanlagen unbekannt war. **Gern demonstrieren wir Ihnen die LISTENER Alarmanlage!**

Palm bringt Centro-Smartphone nach Deutschland



Das Centro-Smartphone besitzt einen Touchscreen mit einer Auflösung von 320 x 320 Pixeln. Für eine bequeme Texteingabe sorgt die Mini-Tastatur im QWERTZ-Layout. Das Centro besitzt ferner eine 1,3-Megapixel-Kamera mit 2fachem Digitalzoom, Bluetooth 1.2 und verfügt über 64 MByte Speicher, der sich mit Micro-SD-Cards erweitern lässt. In Deutschland soll das Centro-Smartphone ab März zum Preis von 299,- Euro – ohne Mobilfunkvertrag – auf den Markt kommen.

Yahoo mit oneConnect



Yahoo hat eine Software-Lösung für Mobiltelefone gezeigt, die Ihre Freunde und Geschäftspartner auf einer zentralen Oberfläche präsentiert. Der Nutzer bekommt für alle seine Kontakte angezeigt, ob sie gerade eine SMS geschickt haben, im Chat online sind oder in einer Community einen neuen Beitrag veröffentlicht haben. Außerdem meldet das Mobiltelefon, wenn sich ein Freund aus den Kontakten in der Nähe befindet. Sie verfügen damit am Handy über die gleiche Bedieneroberfläche, wie Sie es beim Yahoo-Messenger am PC gewohnt sind. Yahoos oneConnect API ist offen, so dass sich jeder Anbieter einbinden lässt, sofern dieser oder Yahoo eine entsprechende Integration vornimmt. Derzeit sind Yahoo Messenger, Google Talk, AOL Instant Messenger und MSN Messenger verfügbar.

Für einen Euro pro Minute künftig gefahrlos aus dem Flugzeug telefonieren

Das israelische Unternehmen Aerophone will Handytelefonate zu günstigen Preisen auch im Flugzeug möglich machen. Wer die Flugzeugtelefonate nutzen möchte, muss sich nicht extra anmelden, die Abrechnung erfolgt über die monatliche Handyrechnung. Mit Hilfe von Picozellen innerhalb großer und kleiner Flugzeuge sowie Servern und Transceivern in großen Maschinen würden kleine GSM-Zellen etabliert, die die Telefonate über Telekommunikationssatelliten weiterleiten. Die elektromagnetische Strahlung der Mini-Zellen soll dabei keine negativen Auswirkungen auf die Bordelektronik haben.

Vodafone will HSPA+-Daten mit 28,8 MBit/s übertragen

Vodafone führt erste Tests von „HSPA+“ alias „HSPA Evolution“ durch – eine Technik, die Daten effizienter als HSPA über UMTS-Netze übertragen soll. Während bei der aktuellen HSPA-Technik bei 14,4 MBit/s Schluss ist, soll HSPA+ die doppelte Geschwindigkeit erreichen. Zusammen mit Ericsson, Huawei und Qualcomm testet Vodafone „HSPA+“. Auch, wenn Vodafone allgemein von HSPA spricht, geht es dabei doch um HSDPA, also eine Erhöhung des Downstreams.

nik bei 14,4 MBit/s Schluss ist, soll HSPA+ die doppelte Geschwindigkeit erreichen. Zusammen mit Ericsson, Huawei und Qualcomm testet Vodafone „HSPA+“. Auch, wenn Vodafone allgemein von HSPA spricht, geht es dabei doch um HSDPA, also eine Erhöhung des Downstreams.

Begriffserklärung:

Bei den verschiedenen Mobilfunk-Standards sieht oftmals keiner mehr so richtig durch, deshalb möchten wir die Gelegenheit nutzen, um einen kurzen Überblick zu geben.

Den Anfang in der Mobilfunk-Technologie machte der Standard GSM, worauf später der paket-orientierte Funkdienst GPRS aufbaute. Beide Netzstandards stehen mittlerweile flächendeckend zur Verfügung. In jüngster Zeit sind weitere Übertragungsverfahren dazugekommen wie UMTS, EDGE und HSDPA. Während beim GSM-Netz und dem damit verbundenen Datenübertragungsverfahren GPRS von der 2. Generation (2G) die Rede ist, bezeichnet sich UMTS als die 3. Generation (3G). EDGE wiederum wird unter dem Kürzel 2.5G geführt und punktet gegenüber GPRS mit einer mehr als den Faktor 4 höheren Download-Geschwindigkeit. Gerade in Regionen, die nicht mit UMTS versorgt sind, ist EDGE eine gute Möglichkeit, eine schnellere Datenübertragungen bereitzustellen.

Mit dem UMTS-Turbo HSDPA – in Fachkreisen auch als Generation 3.5 (G3.5) tituliert – lassen sich gar Download-Datenraten über UMTS realisieren, die denen eines ADSL-Anschlusses gleichkommen. Neben HSDPA wird auch HSUPA (High Speed Uplink Packet Access) kommen. Auch von HSPA+ und 3GPP ist schon die Rede.

Die Standards im Vergleich

GSM - STANDARD

	Standard	mit GPRS	mit EDGE
Download	9,6/ 14,4 kBit/s	53,6 kBit/s	236 kBit/s
Upload	9,6/ 14,4 kBit/s	13,4 kBit/s	100 kBit/s

UMTS - STANDARD

	Standard	mit HSDPA	mit HSUPA
Download	384 kBit/s	1,8 -14,4 MBit/s	5,76 MBit/s
Upload	128 kBit/s	345 kBit/s	1,8 MBit/s

Zukunftsvisionen

	mit HSPA+	3GPP
Download	42 MBit/s	100 MBit/s
Upload	22 MBit/s	50 MBit/s

A.H. SATELLITE SYSTEMS

- Sat-Anlagen
- Systeme für Wohnanlagen und Hotels
- Premiere & Arena-taugliche Receiver + Festplattenreceiver
- HD Receiver
- Verkauf
- Installation
- Service
- 2 Jahre Garantie

Weitere Informationen:
Andy: 679 44 58 31
www.ah-sat.es

MIKE'S GARAGE INTERNACIONAL

Wir sprechen Ihre Sprache und die Ihres Autos

IBIZA

Ctra. San José km 0,5
 Tel./Fax: 971 392279

PETERS SERVICE

Taller mecánico
 Kfz werkstatt

971 192 925

Mobil 686 32 84 56

Alle Kraftfahrzeuge
 ITV Vorbereitung
 Hol- und Bring Service

Torres Tur, no 8
07819 PUIG DEN VALLS

Klimatechnik

Grape Hoff

Installation - Wartung - Service
 Wir verbessern Ihr Raumklima

B. Grape Tel. 610 775 425
 F. Hoff Tel. 610 775 374
 Fax. 971 193 722